

Dreischicht-Platte
Lunawood ThermoWood®


LUNAWOOD by NOVATOP

LUNAWOOD BY NOVATOP

INHALT

1	TECHNISCHE SPEZIFIKATION	
Beschreibung		4–5
Datenblatt		6–7
Formate		8–9
2	QUALITÄTEN	
Qualitäten		10–12
3	ANWENDUNGEN	
Anwendungen		13–19
4	SONSTIGES	
Sonstiges		20–23
5	MONTAGEANLEITUNG	
Montageanleitung		24–28

ONLINE SUPPORT



Produkt



Technische
Dokumentation



3D-Bibliothek

Hinweis:

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Die Farbabbildung kann druckbedingt vom Original abweichen.



Hinweis:

Das Produkt befindet sich in der Entwicklung. Die aktuelle technische Dokumentation finden Sie auf der Website in Dateien zum Herunterladen.

INHALT

1

Dreischicht-Platte 100 % ThermoWood®

Verbindung tschechischer Handwerkskunst mit finnischer patentierter Technologie

BESCHREIBUNG

Dreischicht-Platte NOVATOP, hergestellt ausschließlich aus Fichtenholz Lunawood ThermoWood®.

Lunawood ThermoWood® präsentiert Holz der neuen Generation: durch ein patentiertes Verfahren mittels Hitze und Dampf behandelt, völlig ohne Chemie.

Sein feinbrauner Farbton und sein skandinavischer Charakter verleihen Gebäuden natürliche Eleganz, die mit der Zeit auf natürliche Weise zu einem edlen silbergrauen Ton reift, abhängig von der Art der Exposition.

2

10 GRÜNDE FÜR DIE PLATTEN LUNAWOOD BY NOVATOP

- 1. Die Kraft der Natur**
Einzigartige Behandlung nur mit Hitze und Dampf
- 2. Nordische Ästhetik**
Premium-Material für moderne Architektur
- 3. Sinneskomfort**
Angenehme Oberfläche und feiner Duft von skandinavischem
- 4. Haltbarkeit**
Lebensdauer bis zu 30 Jahre auch unter anspruchsvollen Bedingungen
- 5. Keine Pflege**
Natürliches Altern zu elegantem Silbergrau
- 6. Präzision in allen Details**
Maßstabilität, minimale Schrumpfung und Quellung
- 7. Einfache Montage**
Präzise Verarbeitung
- 8. Natürliches Material**
Schonendes Verkleben
- 9. Nachhaltigkeit**
Zertifizierung PEFC
- 10. Zusammenschluss der Spitzenleistungen**
Tschechische Handwerkskunst und finnische patentierte

Die Platten „Lunawood by NOVATOP“ entstanden in Zusammenarbeit mit der finnischen Oy Lunawood Ltd.


LUNAWOOD by **NOVATOP**



3

4

5

LUNAWOOD BY NOVATOP

INHALT

Natürliche Alterung

Die Dreischicht-Platten werden mit größter Sorgfalt hergestellt, das Holz wird auf 4–7 % getrocknet, die Lamellen werden aussortiert, die Oberfläche geschlossen und ausgebessert. Dies gewährleistet die langfristige Stabilität der Platten im Innen- und Außenbereich, trotzdem müssen die Eigenschaften von Naturholz berücksichtigt werden. Wie andere Holzmaterialien nimmt **Lunawood Thermowood®** durch UV-Strahlung und Feuchtigkeit allmählich einen silbergrauen Farbton an. Dieser Prozess hängt von der Art der Exposition ab.

Wenn die ursprüngliche Farbe erhalten bleiben soll, wird eine Oberflächenbehandlung empfohlen, die nach dem technologischen Verfahren des Herstellers der gewählten Beschichtung erfolgt.

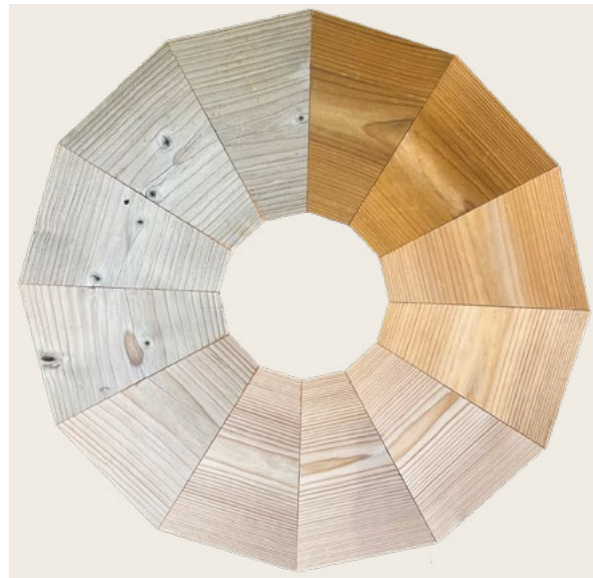
Außenbereich

Der Vergrauungsprozess hängt von den klimatischen Bedingungen, der Ausrichtung des Gebäudes und der architektonischen Gestaltung selbst ab. Die ersten grauen Töne erscheinen etwa 3 bis 6 Monate nach der Installation. Im Laufe der Jahre verlangsamt sich der Prozess, bis eine stabilere graue Patina erreicht wird.

Innenbereich

Der Vergrauungsprozess hängt von der Intensität der Sonneneinstrahlung ab. Im Laufe der Zeit kann es zu feinen Veränderungen des Farbtons der Oberfläche kommen. An der Wand platzierte Gegenstände und Dekorationen können infolge der UV-Strahlung

nach einer gewissen Zeit sichtbare Konturen hinterlassen. Die thermische Behandlung verleiht dem Holz einen typischen Geruch, der im Innenraum wahrnehmbar sein kann und mit der Zeit nachlässt.



12 Monate einer natürlichen Vergrauung in Finnland



© Foto Lunawood

INHALT

DREISCHICHTPLATTE NOVATOP HERGESTELLT AUS FICHTENHOLZ THERMOWOOD®

Technische Anforderungen	EN 13353, EN 13986
Betriebsklassen	SWP/3 S laut EN 13353
Holzarten	Fichte Lunawood Thermowood®
Leim	MUF
Dicke (mm)	27 (9-9-9)
Maßtoleranzen	Bearbeitungstoleranz in der Dicke $\pm 0,4$ mm Toleranz der Schleifdicke $\pm 0,2$ mm Toleranz der Breite und Länge $\pm 0,5$ mm
Oberfläche	geschliffen P100
Dichte	420 Kg/m ³
Brandverhalten	D-s2, d0
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (λ)	0,13 W/mK mit spezifischem Gewicht 490 kg/m ³ laut EN ISO 10456

Dauerhaftigkeitsklasse	Klasse 2 Thermo-D	Klasse 2 Thermo-D	EN 350-1
Anwendungsklasse	Klasse 3 Thermo-D	Klasse 3 Thermo-D	EN 335

LUNAWOOD BY NOVATOP

FESTIGKEITSWERTE

INHALT**Dichte, Festigkeit und Biegeelastizitätsmodul von Mehrschichtsplatten aus Massivholz**

Eigenschaft	Prüfmethode	Neenndicke der Platte [mm]
		27
Dichte (kg/m³)	EN 323	410
Biegefestigkeit senkrecht zur Plattenebene (N/mm²)		
parallel zur Faserrichtung	EN 789	20
senkrecht zur Faserrichtung		5
Elastizitätsmodul senkrecht zur Plattenebene (N/mm²)		
parallel zur Faserrichtung	EN 789	8 500
senkrecht zur Faserrichtung		550

Anmerkungen: Der 5 %-Quantil des Elastizitätsmoduls in der Tabelle entspricht 85 % des durchschnittlichen Elastizitätsmoduls. Die Biegeeigenschaften werden gemäß EN 789 bestimmt, es kann eine optionale Spannweite verwendet werden, die dem 30-fachen der Nenndicke und der Kraft entspricht, die im dritten Punkt der Spannweite angreift. Festgelegt wird das lokale Elastizitätsmodul. Durch die genannte Anpassung der Prüfaufstellung kann das Problem des Versagens bei Rollschub bei Biegeprüfungen reduziert werden.

1

2

3

4

5

INHALT

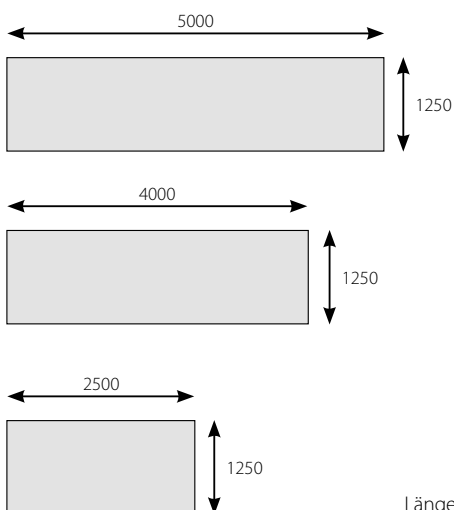
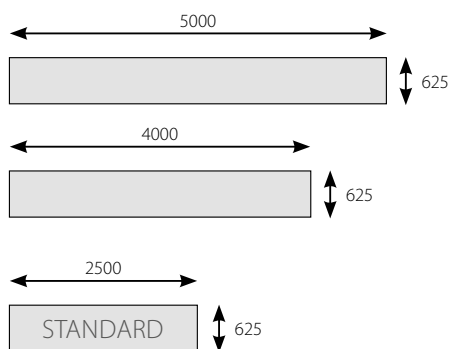
AUSGANGSFORMATE DER PLATTEN



Breite (mm): 2500
Länge (mm): 4000, 5000

FORMATE

Verbindung: stumpfer oder schräger Schnitt



Breiten (mm): 625, 1250
Längen (mm): 2500, 4000, 5000

LUNAWOOD BY NOVATOP FORMATE

INHALT

1

2

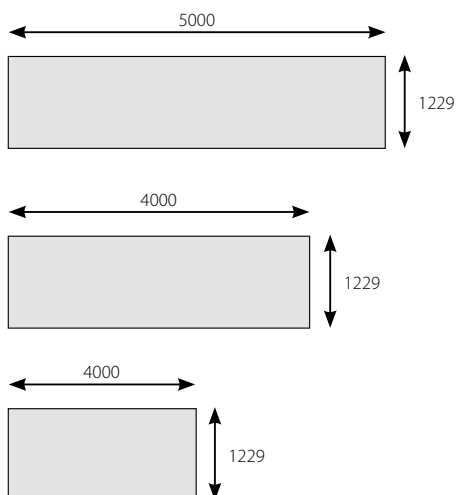
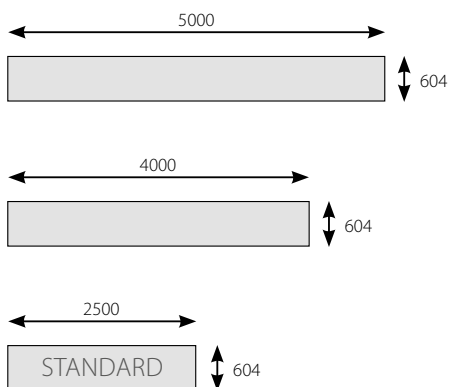
3

4

5

HORIZONTALE FORMATE

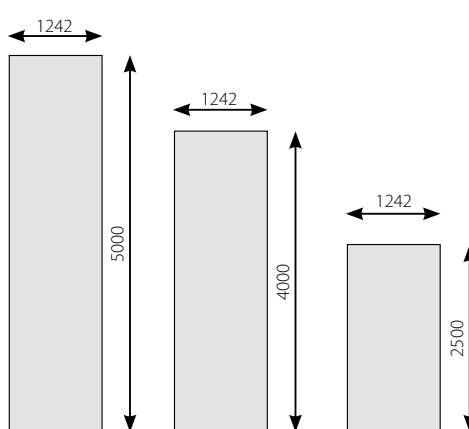
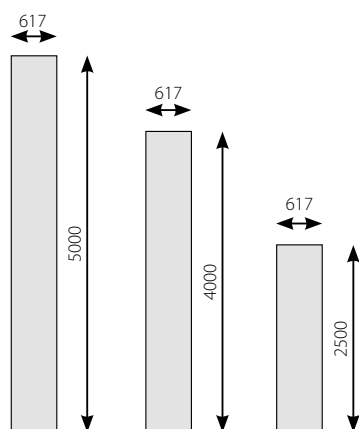
Spoj: pero a drážka typ FACADE



Horizontal (netto)
Breiten (mm): 604, 1229
Längen (mm): 2500, 4000, 5000

VERTIKALE FORMATE

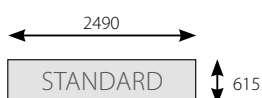
Verbindung: Nut und Feder Typ FACADE



Vertikal (netto)
Breiten (mm): 617, 1242
Längen (mm): 2500, 3000, 4000, 5000

INNENBEREICH

Verbindung: Nut und Feder Typ EASY



(netto)
Breite (mm): 615
Länge (mm): 2490

INHALT

1
INNENBEREICH – Qualität Base**Vorderseite:**

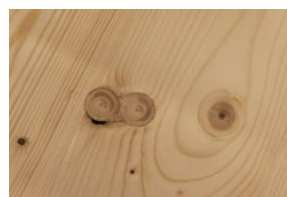
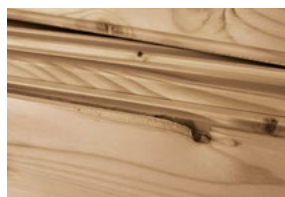
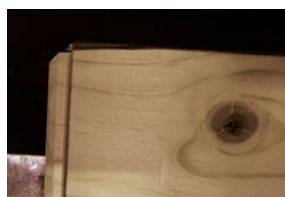
Geringere Anforderungen an die Sichtqualität, zulässiger ausgeschlagener Ast oder Lamelle am Plattenrand, Defekte auf der Oberfläche sind mit Spachtelmasse ausgebessert. Bearbeitung der Verbindung mit einer Genauigkeit von $\pm 0,5$ mm.

Hinterseite der Platte:

Nichtsichtbar mit zulässigen Fehlern.



Zulässige Fehler (Beispiele).

2
3
AUSSENBEREICH – QUALITÄT BASE**Vorderseite:**

Zulässige Fehler (siehe Beispiele).

Platten ohne ausgebesserte Defekte – herausgefallene und gesprungene Äste.

Hinterseite der Platte:

Nichtsichtbar mit zulässigen Fehlern.



Zulässige Fehler (Beispiele).



LUNAWOOD BY NOVATOP

SORTIERUNGSMERKMALE

INHALT

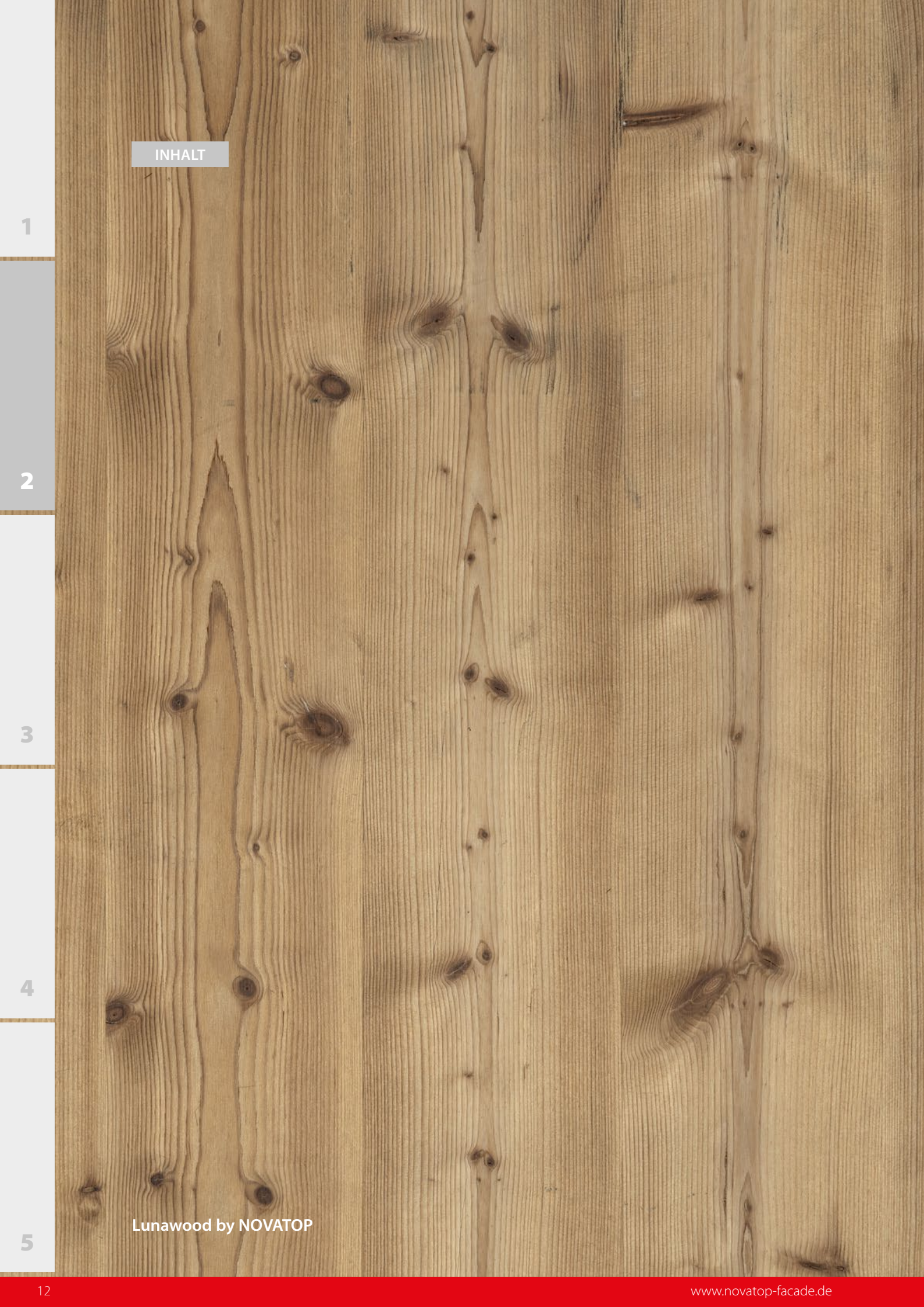
Qualität BASE

Sortierungsmerkmale	Platten für Außenbereich / Platten für Innenbereich*
Allgemeine Anforderungen, Längsfugen	makellostes Verleimen, ohne offene Fugen
Struktur, Faserverlauf, Druckholz	ohne besondere Anforderungen
Astigkeit	ohne besondere Anforderungen
Ausbesserung durch Naturäste	ohne Ausbesserungen
Harzgallen	ohne Ausbesserungen
Ausgebesserte Harzgallen	ohne Ausbesserungen
Rinde	zulässig, Verwachsungen zulässig bis 20 mm
Risse	ohne besondere Anforderungen
Kernholz /Mark/	ohne besondere Anforderungen
Insektenbefall, Holzwürmer	nicht zulässig
Dicke der verleimten Fugen	max. 0,3 mm
Oberflächenbearbeitung	vereinzelt kleine Mängel zulässig
Qualität der Plattenkante, Rundungen, angeschlagene Stellen	bis 50 mm vom Rand vereinzelt zulässig
Kombination verschiedener Holzarten	nicht zulässig
Breite der Einzelteile außer Randteile	ohne besondere Anforderungen
Maserung	ohne besondere Anforderungen
Breite der einzelnen Teile – außer am Rand	min. 60 mm
Maserung	ohne besondere Anforderung

*Die Platten für den Innenbereich haben dieselbe Sortierung wie die Platten für den Außenbereich, zusätzlich sind Defekte wie Astknoten wie Harzgallen mit holzfarbener Spachtelmasse ausgebessert.

Definition von Mängeln:

- Der Hersteller legt eine verbindliche Definition von Mängeln fest, die der deklarierten Plattenqualität entsprechen.
- Erscheinungen, die sich aus den natürlichen Eigenschaften des Holzes ergeben und innerhalb dieser zulässigen Parameter liegen, gelten nicht als Mangel.

The background of the entire page is a high-resolution, close-up photograph of a light-colored wood surface, likely pine or spruce. The wood grain runs vertically, showing a series of fine, wavy lines. Numerous knots of varying sizes are scattered across the surface, some appearing as dark, circular or oval shapes, while others are more elongated and integrated into the grain. The lighting is even, highlighting the natural texture and color variations of the wood.

INHALT

1

2

3

4

5

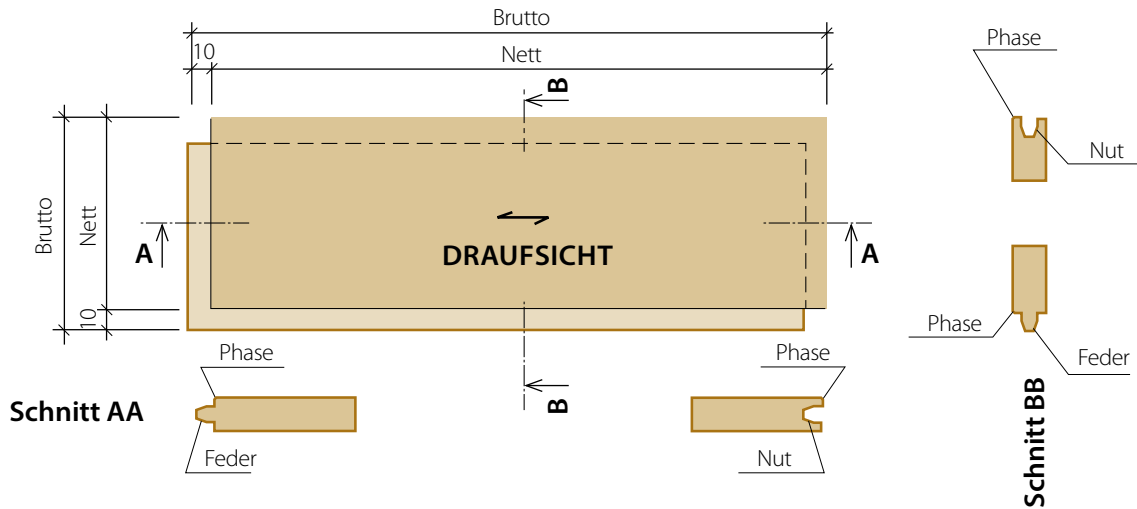
Lunawood by NOVATOP

LUNAWOOD BY NOVATOP

BEARBEITUNGSDetails

INHALT

FORMAT FÜR NUT UND FEDER



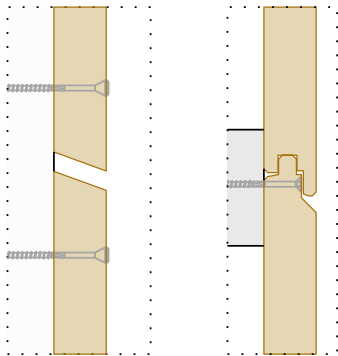
VERBINDUNGSARTEN

Verbindungsart FACADE

Horizontale Verlegung

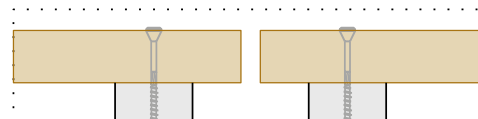
Schräger Schnitt

Nut und Feder

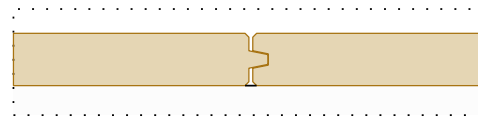


Vertikale Verlegung

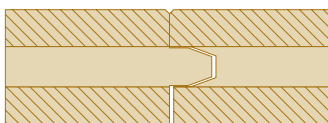
Stumpf



Nut und Feder



Verbindungsart EASY BOARD

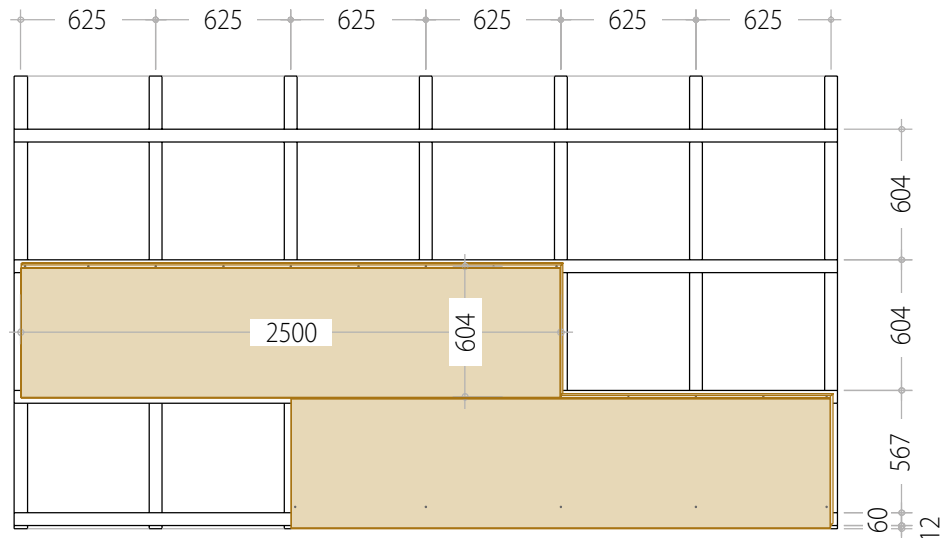


1.3. HORIZONTALE FASERRICHTUNG, NUT + FEDER, DOPPELROST

DRAUFSICHT

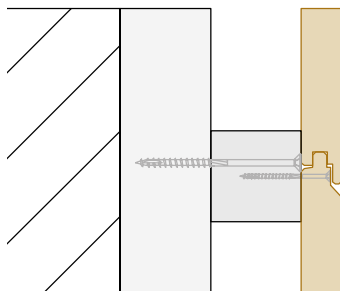


ANSICHT



1:35

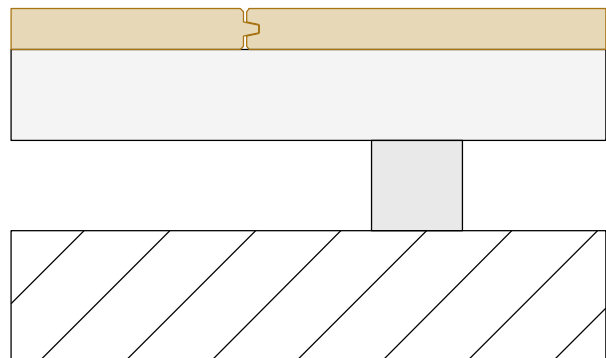
HORIZONTALE FUGE:



VERANKERUNG MIT HOLZSCHRAUBEN
5 x 60 mm á 312 mm

1:5

VERTIKALE FUGE:



1:5

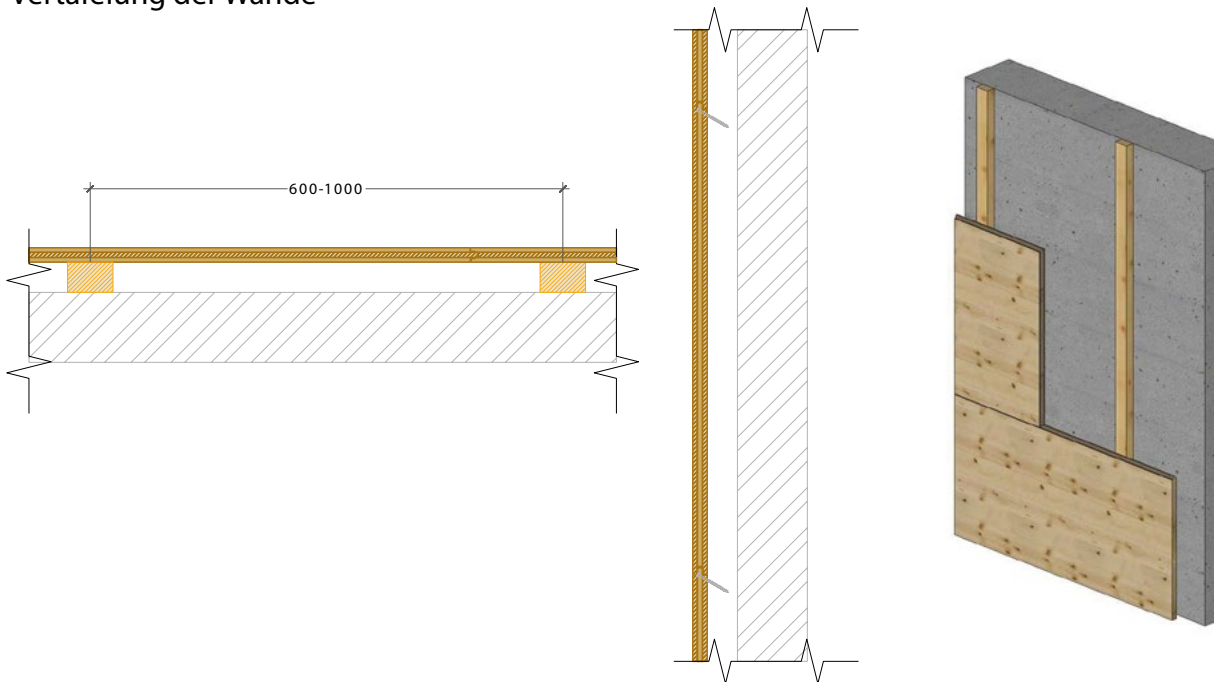
Die VERANKERUNG MIT KONKRETEN SCHRAUBEN MUSS EIN STATIKER BEURTEILEN

LUNAWOOD BY NOVATOP

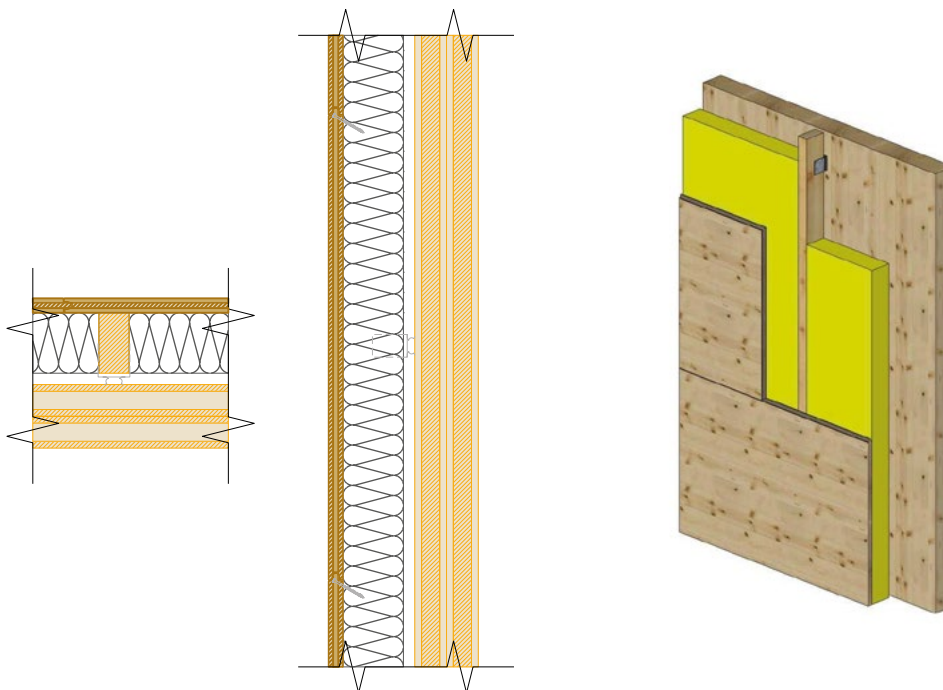
ANWENDUNGSBEISPIELE

INHALT

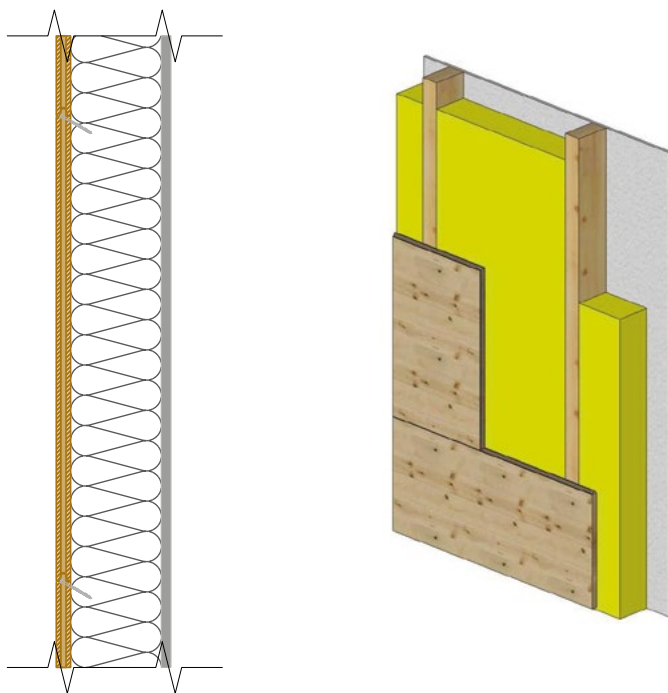
Vertäfelung der Wände



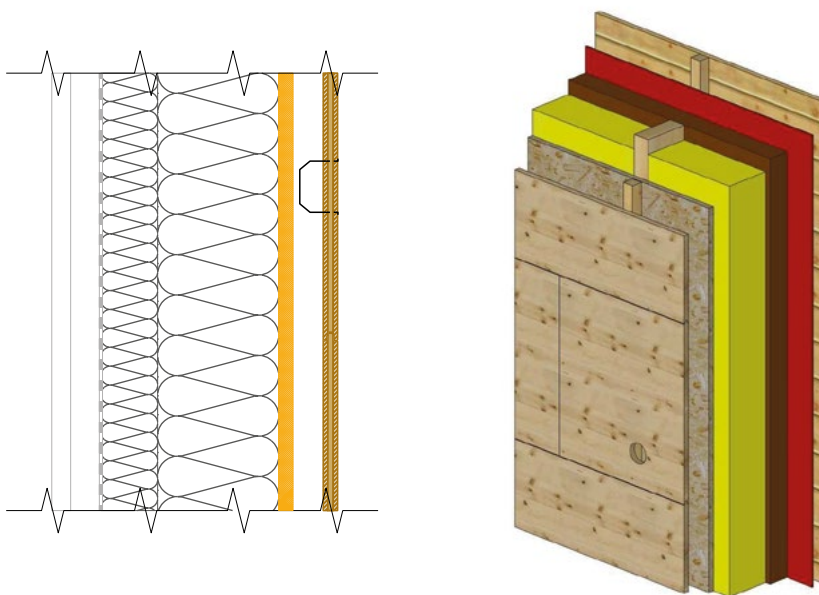
Vorsatzwände



Vertäfelung von Rahmenkonstruktionen – Innenwände



Vertäfelung von Rahmenkonstruktionen – Aussenwände

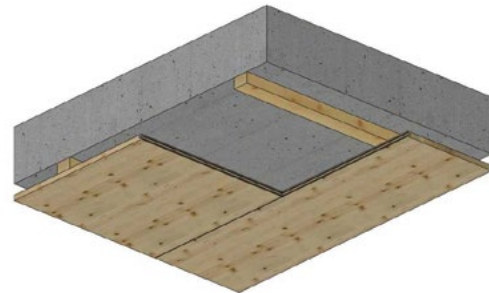
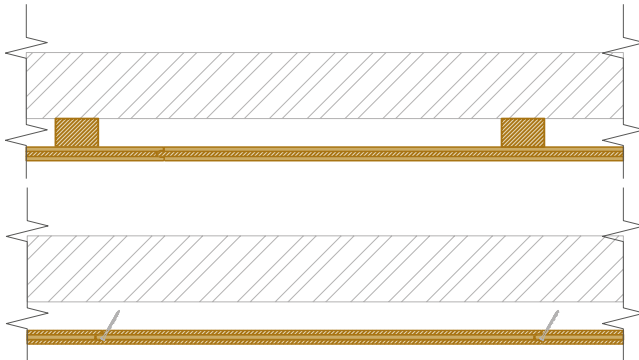


LUNAWOOD BY NOVATOP

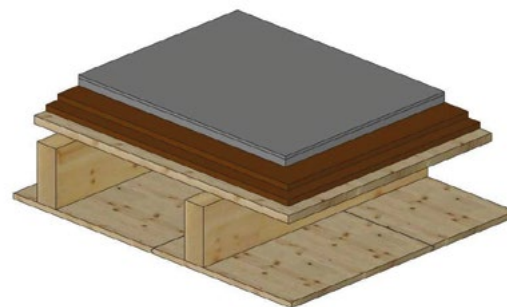
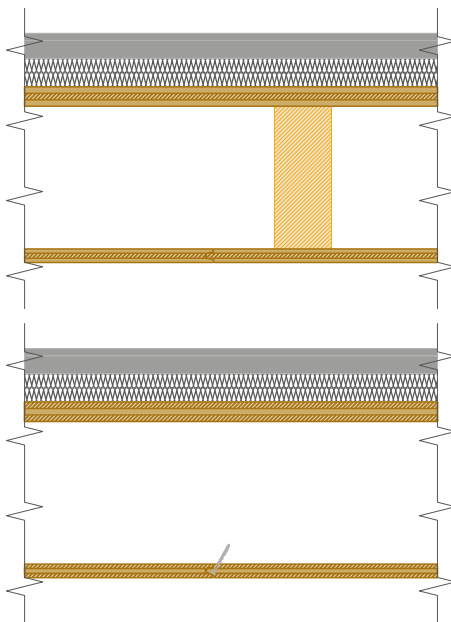
ANWENDUNGSBEISPIELE

INHALT

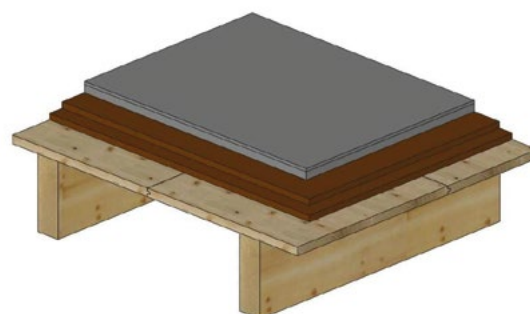
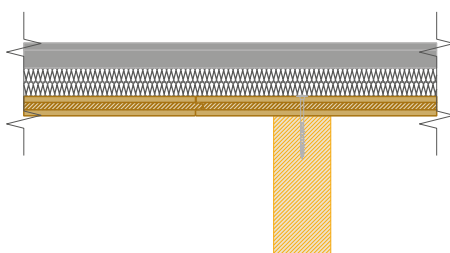
Vertäfelung von massiven Decken



Vertäfelung von Holzdecken

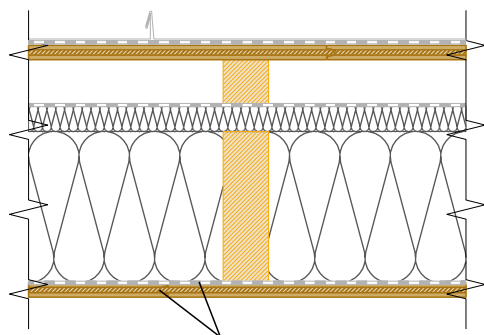


Deckenauflagen

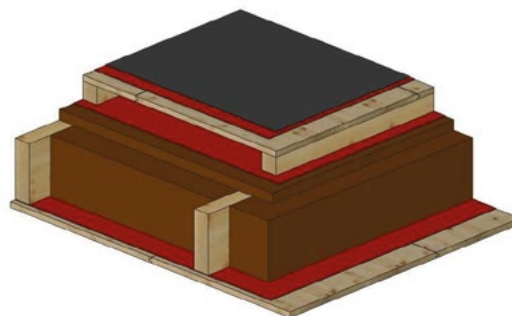


INHALT

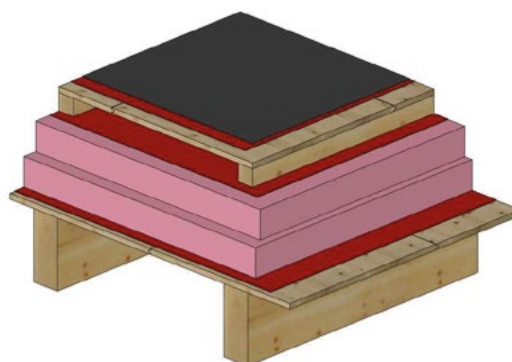
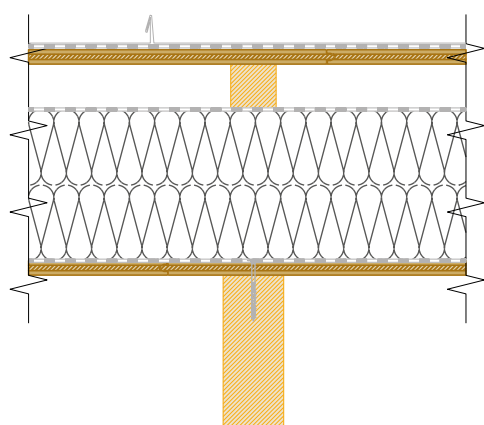
Dachuntersichten



Verwendung luftdichter Folie
oder luftdichte Ausführung der Verbindung



Dachauflagen

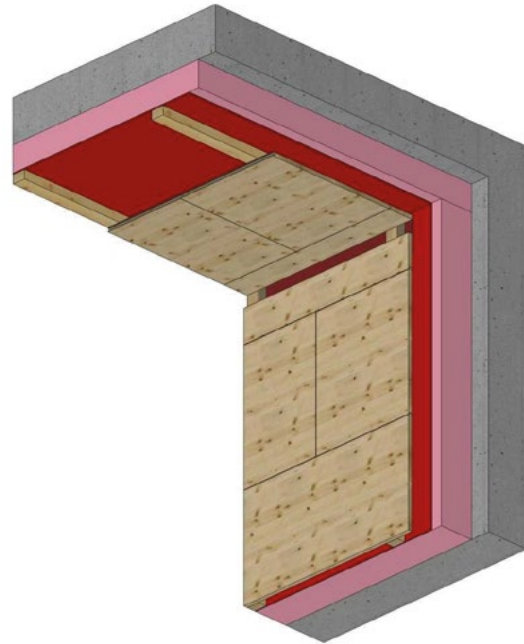
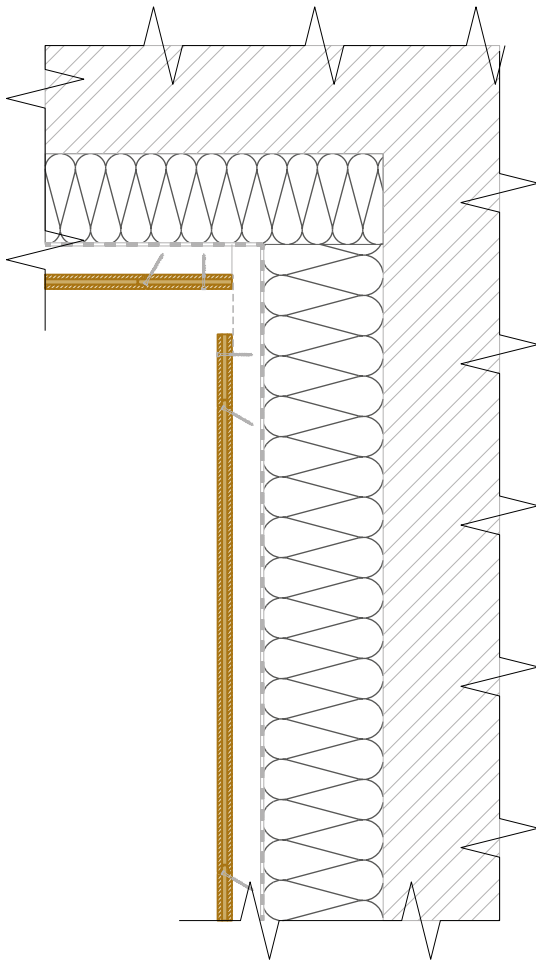


LUNAWOOD BY NOVATOP

ANWENDUNGSBEISPIELE

INHALT

Vertäfelung überdachter Außenbereich



1

2

3

4

5

4

5

LUNAWOOD BY NOVATOP

SONSTIGES

INHALT

Lagerung

- Lagern Sie die Platten in trockenen, geschlossenen und gut belüfteten Räumen.
- Lagern Sie die Platten horizontal, gestützt durch Holzbalken mit einem empfohlenen Abstand von etwa 1 m.
- Decken Sie die Platten nach dem Entfernen der schützenden PE-Verpackung sorgfältig ab.
- Schützen Sie die Platten während der Lagerung vor: Regen und fließendem Wasser, Schmutz und direkter Sonneneinstrahlung.
- Nicht gestattet ist auf die Pakete: zu steigen oder darauf anderes Material bzw. Lasten zu legen.

- Pohledové plochy desek je nutno udržovat v čistotě, aby nedošlo k jejich poškození.

Upozornění: Při přepravě, manipulaci a skladování je nutné zajistit ochranu obalového materiálu a panelů před mechanickým poškozením a nepříznivými povětrnostními vlivy.

Bearbeitung

Die Platten lassen sich mit handelsüblichen Holzbearbeitungswerkzeugen und -maschinen wie Massivholz bearbeiten – bohren, schneiden, fräsen, schleifen oder ausbessern. Bei der Verarbeitung entsteht Holzstaub.

Hinweis: Bei der Verarbeitung muss berücksichtigt werden, dass ThermoWood®-Holz brüchiger ist.

Einsatzbereich

Hinweis:

- Bei Montage und Wartung muss berücksichtigt werden, dass ThermoWood®-Holz brüchiger ist.
- Aufgrund der natürlichen Eigenschaften von Holz können die Platten auf Temperatur- und Feuchtigkeitsänderungen mit Volumenänderungen reagieren, insbesondere durch Schrumpfen, Quellen oder Verdrehen; diese Erscheinungen sind natürliche Materialeigenschaften.
- Bei der Verwendung von Platten im Außenbereich müssen die natürlichen Reaktionen des Holzes auf klimatische Bedingungen berücksichtigt werden.
- Holz, das der Witterung ausgesetzt ist, unterliegt auf eine natürliche Weise der Vergrauung, der Oberflächenerosion und der Bildung feiner Risse.
- Die Platten dürfen nicht in Küstennähe verwendet werden, d.h. in einem Gebiet bis 10 km vom Meer.

Der Vergrauungsprozess der Platten hängt von der Intensität der Sonneneinstrahlung ab. Im Laufe der Zeit können feine Farbtonänderungen der Oberfläche auftreten. Gegenstände oder Dekorationen an der Wand können durch UV-Strahlung nach einer gewissen Zeit sichtbare Abdrücke hinterlassen. Die thermische Behandlung verleiht dem Holz einen typischen Duft, der im Innenraum wahrnehmbar ist und mit der Zeit abnimmt.

Außenbereich

- Fassaden, Verkleidungen.

Der Vergrauungsprozess der Platten hängt von den klimatischen Bedingungen, der Ausrichtung des Gebäudes und der architektonischen Lösung ab. Die ersten grauen Töne erscheinen etwa 3 bis 6 Monate nach der Installation. Mit den Jahren verlangsamt sich der Prozess, bis eine stabilere graue Patina entsteht.

Innenbereich

- Wand- und Deckenverkleidungen.

Grundsätze des konstruktiven Schutzes im Außenbereich

- Hinter den Verkleidungen muss ein belüfteter Zwischenraum von mindestens 40 mm mit ordnungsgemäßer Verbindung zur Außenumgebung gewährleistet sein. Die Tiefe der Hinterlüftung hängt von dem Typ der Konstruktion, dem Aufbau sowie der Größe der hinterlüfteten Fläche ab.
- Die Platten müssen mindestens 300 mm über dem Geländeniveau montiert werden, um einen Schutz gegen Spritzwasser zu gewährleisten.
- Der tragende Lattenrost muss senkrecht zur Faserrichtung der Platten ausgerichtet sein.
- Die Art der Verankerung sowie die Anzahl der Verbindungselemente hängen von den örtlichen Montagebedingungen und der statischen Beurteilung ab.
- Bei Verwendung eines Lattenrostes aus anderen Materialien als Holz sind die unterschiedlichen thermischen Längenausdehnungen sowie die daraus resultierenden Maßnahmen zu berücksichtigen (z. B. Vorbohren der Schraubenlöcher, Einhaltung von Dehnfugen, Vergrößerung der Fugen zwischen den Platten).
- Bei horizontaler Lattung muss eine ausreichende Hinterlüftung sichergestellt werden (z. B. durch einen Spalt hinter der Lattung oder durch zusätzliches vertikales Lattungssystem).
- Die Montage der Platten muss die Exposition der waagerechten Flächen minimieren:
 - Verwendung von Platten über die volle Wandhöhe,
 - Einsatz von Nut-und-Feder-Verbindungen mit Kantenschutz,
 - Blechabdeckungen der Stirnflächen zwischen einzelnen Geschossen.
- Eine gleichmäßige Bewitterung der einzelnen Fassadenflächen trägt zur farblichen Einheitlichkeit bei. Empfehlung:
 - bei niedrigen Wänden einen größeren Dachüberstand vorsehen,
 - bei höheren Wänden einen geringeren oder gar keinen Überstand vorsehen,
 - Sockelhöhe min. 300 mm,
 - Minimierung der Überstände von Brüstungsplatten,
 - Verhinderung vom lokalen Abfließen des Wassers an der Oberfläche der Fassadenplatten.
- Vegetation darf die Funktion der Fassade nicht einschränken; der empfohlene Mindestabstand beträgt > 1 m. Kletterpflanzen sind nicht erwünscht.
- **Schnittkanten**
 - Alle Schnittkanten der Platten müssen gegen das Eindringen von Wasser geschützt sein.

Pflegehinweise

Bei Lunawood by NOVATOP-Platten ist keine regelmäßige Pflege erforderlich. Die Oberfläche verändert sich natürlich durch UV-Strahlung und Feuchtigkeit und nimmt allmählich einen silbergrauen Farbton an, diese Veränderungen sind ein natürlicher Bestandteil der Alterung des Holzes, kein Produktmangel. Wenn die ursprüngliche Farbe erhalten bleiben soll, wird eine Oberflächenbehandlung empfohlen, die nach dem technologischen Verfahren des Herstellers der gewählten Beschichtung erfolgt.

Innenbereich

- Empfohlenes Klima im Innenbereich: relative Luftfeuchtigkeit von 40–60 %, Temperatur von ca. 20 °C. Niedrige Luftfeuchtigkeit kann zu Rissen im Holz führen.
- Verwenden Sie für eine allgemeine Pflege des Holzes ein weiches, trockenes Tuch oder einen weichen Schwamm. Es ist entscheidend, die verkohlte Schicht nicht zu beschädigen.
- Bei leichter Verschmutzung können Reinigungsmittel für Holzoberflächen verwendet werden.
- Reparaturen sind in der Regel optisch erkennbar.

Hinweis:

- Verwenden Sie keine großen Mengen Wasser.
- Beim Anbringen von Dekorationen, Bildern, Regalen etc. muss berücksichtigt werden, dass es durch UV-Strahlung zu einer Farbveränderung der umgebenden Fläche kommen kann („Ausbrennen“ der Konturen). Reparaturen sind in der Regel optisch erkennbar.
- Die Platten müssen vor direkter Feuchtigkeitseinwirkung, wie beispielsweise Kondenswasser aus der Klimaanlage, fließendem oder tropfendem Wasser etc., geschützt werden.

Außenbereich

- Die Lebensdauer der Platten wird vor allem durch die Art der Exposition, die Ausführung der konstruktiven Details und die Befestigungsart beeinflusst.
- Für eine lange Lebensdauer ist es notwendig, die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes einzuhalten, Verschmutzungen regelmäßig zu entfernen und oberflächliche Schäden rechtzeitig lokal zu reparieren.
- **Hinweis:** Die Platte ist anfällig für mechanische Beschädigung (brüchigeres Holz).

Erforderliche Maßnahmen:

- Regelmäßige Entfernung von Verschmutzungen.
- Reinigung von Oberflächen, die von Pilzen oder Algen befallen sind.
- Schutz vor mechanischer Beschädigung.
- Regelmäßige Kontrolle der Oberflächenbeschichtung und rechtzeitige Reparatur von Beschädigungen.
- Insektenbefall oder Hagelschäden sind mit einem Fachmann zu klären.
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Funktion der Hinterlüftung.
- Austausch von deformierten oder beschädigten Platten.
- Bei festgestellten feuchten Stellen oder Verdacht auf Wassereintritt ist ein Fachmann zu kontaktieren.

LUNAWOOD BY NOVATOP

SONSTIGES

INHALT

Garantie

Die Garantie für die Platten Lunawood by NOVATOP richtet sich nach den geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Herstellers AGROP NOVA a. s. Die Garantie beträgt 5 Jahre auf die Funktionalität der Platte, vorausgesetzt, sie wurde korrekt verarbeitet, verwendet und die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes und der Wartung eingehalten.

Der Hersteller garantiert während der Garantiezeit, dass:

- keine degenerativen Schäden am Holzmaterial auftreten,
- sich die Lamelle nicht von mehr als 30 % ihrer Fläche auf mehr als 5 % der Gesamtfassadenfläche löst,
- neue Platten nur als Ersatz für fehlerhafte oder beschädigte Stücke geliefert werden.

Die Garantie bezieht sich insbesondere nicht auf:

- mechanische Beschädigungen,
- Schäden durch Hagel oder Sturm,
- Einwirkung chemischer Stoffe oder aggressiver Gase,
- Schäden durch Feuer oder andere außergewöhnliche Einflüsse,

- Haltbarkeit von Verbindungen und Kanten der Platten, wenn sie nicht mit geeigneten Schutzmaßnahmen versehen waren (z.B. Abdeckungen, Dehnfugen).

Hinweis: Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden infolge von:

- unsachgemäßer Handhabung,
- unsachgemäßer Lagerung,
- fehlerhafter Verarbeitung,
- unsachgemäßer Verwendung und Pflege.

Geschäftsdokumente:



Reklamationsprotokoll



Allgemeine
Geschäftsbedingungen

LUNAWOOD BY NOVATOP

MONTAGEANLEITUNG

INHALT

1 EMPFOHLENE ANWENDUNGEN

Innenbereich: Vertäfelung von Wänden, Decken, Fußböden etc.
Außenbereich: Fassaden, Verkleidungen.

2 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Die Platten Lunawood by NOVATOP empfehlen wir mit allen gängigen Holzbearbeitungsmaschinen und Werkzeugen zu bearbeiten und Oberflächen wie Massivholz zu behandeln. **(Achtung – brüchigeres Holz!)**
- Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind genau zu beachten.
- Tragen Sie beim Arbeiten Handschuhe, um Verschmutzungen und Verletzungen zu vermeiden.

Nicht empfehlenswert:

- Auf Sichtflächen der Platten treten oder diese anderweitig verschmutzen.
- Platten direkter Sonneneinstrahlung aussetzen, so vermeiden Sie eventuelle Farbänderungen und -abweichungen.

3 LAGERUNG

- Die Platten müssen trocken gelagert und vor Witterung geschützt sein.
- Die Platten müssen auf stabilen und ebenen Flächen gelagert werden.
- Die Entsorgung der Verpackungsmaterialien muss gemäß den örtlichen Vorschriften und Richtlinien zur Abfallwirtschaft erfolgen.

4 ARBEITSSICHERHEIT

Bei der Handhabung der Platten ist erforderlich:

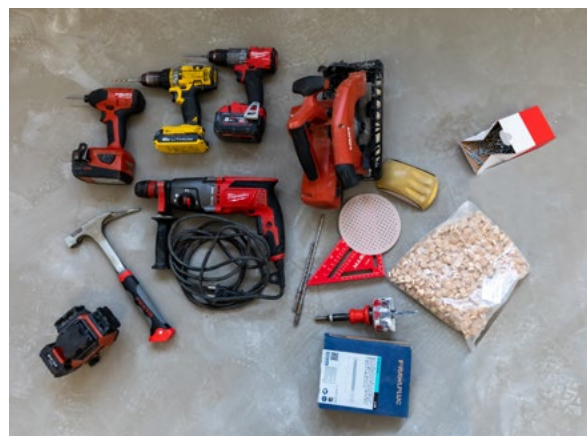
- Alle Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten.
- Schutzausrüstung zu verwenden. Wir empfehlen, Handschuhe zu tragen, um eine mögliche Verschmutzung der Platten zu vermeiden und das Eindringen von Splittern zu verhindern.
- Erhöhte Vorsicht bei Arbeiten in der Höhe und auf Hubarbeitsbühnen zu beachten.
- Die Platten gegen Herabfallen und mechanische Beschädigung zu sichern.



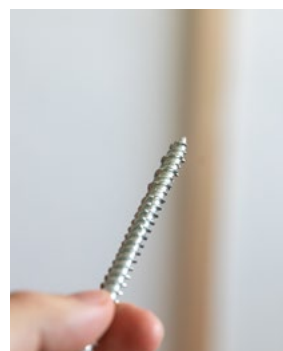
5 EMPFOHLENE MONTAGEHILFSMITTEL

- Holzschrauben
- Bohrmaschinen, Akkuschauber, Druckluftpistole
- Wasserwaage, Maßband, Winkelmesser
- Schleifpapier

- Hozleim, Spachtelmasse
- Leiter, Hebebühnen, Gerüst
- Holzklötze, Astknoten



Holzschraube 3,2 x 50



6 ANWENDUNG IM INNENBEREICH

- Hinweis:** Bei der Montage und Pflege ist zu beachten, dass das Holz brüchiger ist.
- Empfohlene Mindestanzahl von Personen bei der Montage 2
- Wir empfehlen, die Montage der Platten erst nach allen „nasen“ und „schmutzigen“ Bauprozessen durchzuführen.
- Die Platten können mit üblichen Verfahren und gängigem Handwerkzeug bearbeitet werden. Die Platten können wie Massivholz gesägt, gebohrt, geschliffen und oberflächenbehandelt werden.
- Wir empfehlen, nicht auf die Sichtflächen der Platten zu treten und sie nicht anderweitig zu verschmutzen.
- Verschmutzte Stellen auf den Platten können lokal mit einem feuchten Tuch abgewischt oder ggf. mit Schleifpapier nachgeschliffen werden.
- Wir empfehlen, die Platten nicht direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen. Vor der ordnungsgemäßen Oberflächenbehandlung werden so mögliche Farbveränderungen und Abweichungen vermieden.
- Das empfohlene Klima für den Einsatz der Platten im Innenbereich ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 40–60 % bei einer Temperatur von 20 °C. Niedrige Luftfeuchtigkeit kann zur Entstehung von Rissen im Holz führen.

LUNAWOOD BY NOVATOP

MONTAGEANLEITUNG

INHALT

Bei der Montage empfehlen wir:

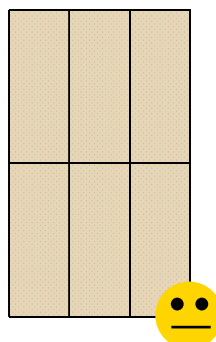
- Arbeitsablauf, benötigtes Werkzeug und Material, Handhabung sowie Anzahl der Monteure zu planen.
- Ideales Plattenformat unter Berücksichtigung des optimierten Verschnitts und der Anpassung an Fenster- und andere Öffnungen zu planen.
- Einen Verlegeplan für die Platten und die Konstruktion zu erstellen.
- Position der Elektroinstallation zu planen und alle Durchführungen und Öffnungen vorzubereiten. (Wir empfehlen, eine Fotodokumentation der Durchführungen und Installationen anzufertigen.)
- Einen ebenen und sauberen Untergrund vorzubereiten. Die Lattung wird mit Unterlagen und Wasserwaage ausgerichtet.



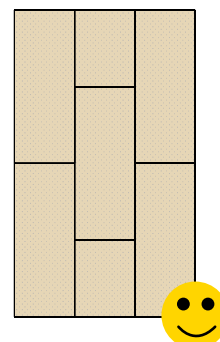
7 ANWENDUNGSTYPEN

- Waagerechte und senkrechte Konstruktion.
- Wir empfehlen, die Plattenstöße versetzt anzuordnen (siehe Abbildungen). Nicht versetzte Stöße sind anspruchsvoller hinsichtlich Genauigkeit und Ausführung.

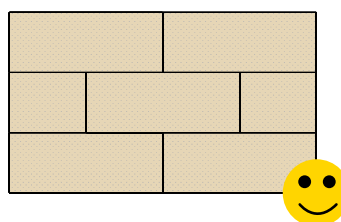
Nicht empfehlenswert:



Empfehlenswert:



Empfehlenswert:

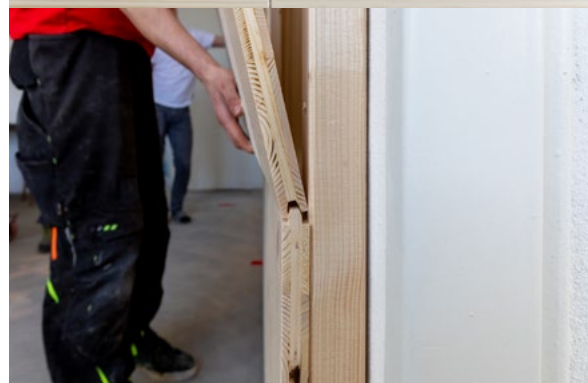


8 MONTAGE

1. Zu Beginn der Montage ist auf die Qualität der ersten Ebene zu achten, da sich Unebenheiten in den Fugen der nächsten Schicht zeigen können.
2. Während der Arbeit muss die Ebenheit laufend kontrolliert werden.
3. Für das Raster der Unterkonstruktion empfehlen wir, sofern sie nicht flächig ist, einen Abstand von 60–100 cm.
4. Bei Anwendungen auf größeren Flächen ist auf die korrekte Ausrichtung und das Zusammenziehen der einzelnen Platten zu achten.
5. Jede geschnittene Fläche sollte nachgeschliffen oder die Kanten gebrochen werden.
6. Die erste Platte wird eingesetzt und angenagelt oder mit einer Schraube am Wandfuß befestigt; die Schraube wird anschließend durch eine Sockel- / Abdeckleiste verdeckt.
7. Die Befestigung der Platten am Untergrund erfolgt mit Schrauben in der Feder (wir empfehlen 3,5 x 50 mm). Das Anziehen ist mit Gefühl durchzuführen, damit die Feder bei Überdrehen nicht beschädigt wird und bei zu lockerem Anziehen nicht mit der Nut kollidiert.
8. Nach der Befestigung der Platte sind Ebenheit und Genauigkeit der Befestigung zu überprüfen.
9. Es wird mit den weiteren Platten fortgefahren; bei der Montage ist darauf zu achten, dass bereits installierte Platten nicht beschädigt werden.

INHALT

10. Idealerweise soll zuerst der ganze Streifen gelegt werden (bei horizontaler sowie vertikaler Verlegung), dann eine weitere Reihe montiert werden.
11. Wenn die Platte an der Stelle der Querverbindung nicht übermäßig belastet wird, so ist es nicht erforderlich, dass die Querverbindung im Bereich des Tragrostes liegt. Es ist möglich, dass sowohl Längs- als auch Querverfugen außerhalb des Tragrostes liegen.
12. Wenn die Platte z. B. durch eine Öffnung geschwächt ist oder sie außerhalb der Feder in der Fläche befestigt werden muss, empfehlen wir dies durch Flicken zu tun: Es wird ein Loch gefräst, eine Schraube in die Fläche gesetzt, anschließend wird das Loch mit einem Holzstopfen gefüllt und die Fläche geschliffen.
13. Zur Erreichung maximaler Festigkeit oder Aussteifung der Konstruktion können die Platten sowohl zwischen dem Untergrund und der Platte als auch in Nut und Feder verklebt werden. Hier ist auf austretenden Klebstoff auf der Fläche zu achten.
14. In die Platten können Öffnungen für Elektroboxen gebohrt, Nuten z. B. für LED-Beleuchtung gefräst und sie wie normales Holz bearbeitet werden. Schnittstellen empfehlen wir nachzuschleifen.
15. Die Dreischicht-Platten NOVATOP sind ab einer Dicke von 19 mm luftdicht. Wenn von der Bekleidung eine vollflächige Luftdichtheit erwartet wird, muss Dichtmasse auf die Rückseite der Nut aufgetragen werden, um auch die Luftdichtheit der Fugen sicherzustellen (Achtung auf die Luftdichtheit von Installationen und Durchführungen). Achtung auf das Austreten der Dichtmasse auf die Oberfläche.
16. Laibungen oder andere Details sind individuell zu verkleiden.



LUNAWOOD BY NOVATOP

MONTAGEANLEITUNG

INHALT



9 OBERFLÄCHENBEHANDLUNG

- Durch die Oberflächenbehandlung wird die Widerstandsfähigkeit der Platten gegen Schmutz und UV-Strahlung erhöht und ihre ästhetische und funktionale Lebensdauer verlängert. Unbehandeltes Holz dunkelt durch Oxidation und Lichteinwirkung auf natürliche Weise nach.
- Die Applikation der Oberflächenbehandlung richtet sich nach dem technologischen Verfahren der ausgewählten Beschichtung.
- Für die Oberflächenbehandlung eignen sich: Öle, Wachse, Lasuren mit UV-Filter.

1

2

3

4

5

INHALT

ANWENDUNG IM AUSSENBEREICH

Die Montageanleitung enthält grundlegende Informationen und Empfehlungen. Die Verantwortung für die korrekte Ausführung übernimmt das ausführende Unternehmen, das die geltenden technischen Normen einhält.

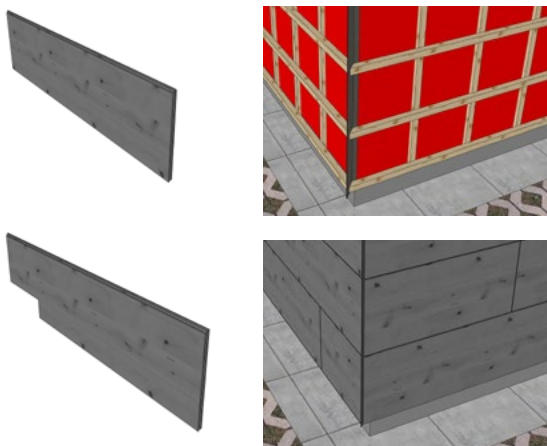
1 MONTAGEWERKZEUG

- Holzschrauben.
- Bohrmaschinen, Akkuschauber, Messgeräte, Winkelmesser, Anschlagleisten.
- Leisten zur Abgrenzung der Dehnfuge zwischen den Platten.
- Leiter, Hebebühnen, mobile Gerüste.
- Empfohlene Mindestanzahl von Arbeitskräften 2.

3 MONTAGE

Hinweis: Bei Montage und Pflege ist zu beachten, dass das Holz brüchiger ist.

Vor der Montage der Unterkonstruktion empfehlen wir, einen Verlegeplan für die Platten und die Unterkonstruktion zu erstellen. Die Montagebeschreibung beginnt an der tragenden Konstruktion für die Fassade (Wand, Balken, Profile ...).



- Montage der Platten:
 - o Türschwelle montieren.
 - o Distanzstück für zukünftige Fuge einlegen. o Formanpassung an Fenster und andere Öffnungen.
 - o Platte einsetzen und fixieren (durch Klammern oder Festhalten).
 - o Eventuell Abdeckung einsetzen o Verankerung. Nach Befestigung Ebenheit und genaue Position prüfen – danach verbleibende Befestigungsmittel anbringen (Anzahl und Art der Verbindungsmittel nach statischer Empfehlung und Berechnung).
- Mit weiteren Platten fortfahren (darauf achten, dass bereits installierte Platten nicht beschädigt werden).
- Installation der Abdeckgitter für Belüftungszwischenraum (oder parallel mit der Platte montieren).
- Kontrolle der Dehnungsfugen, Ebenheit, Einhaltung der Konstruktionsgrundsätze etc.

- Vorbereitung der Werkzeuge und Materialien
- Vorbereitung der Gerüste / Bühnen
- Vorbereitung des Untergrunds: Ausrichten, Reinigen, ggf. Anbringen einer Diffusionsfolie
- Bearbeitung, Formatierung der Platten, Markierung der Befestigungspunkte
- Fotodokumentation (Durchführungen, Durchbrüche, Installationen)
- Vorbereitung von eventuellen Blechabdeckungen

INHALT

1

2

3

4

5

INHALT

1

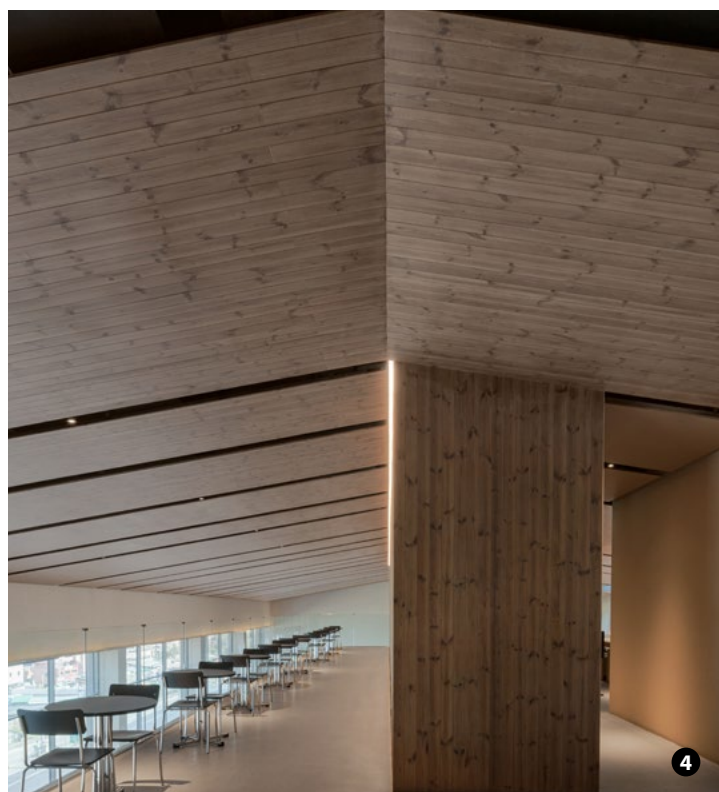
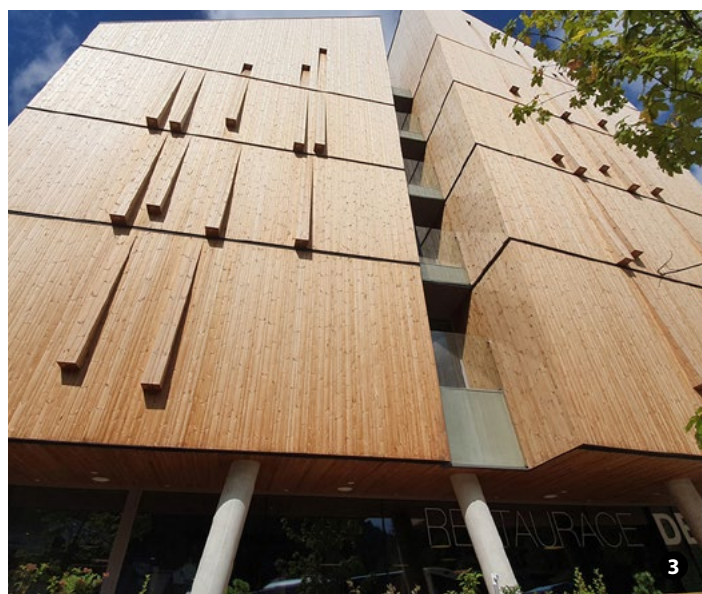
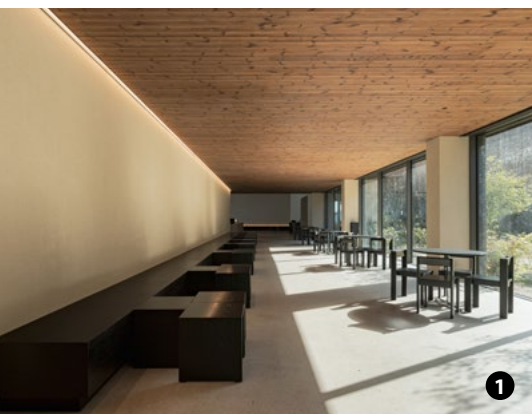
2

3

4

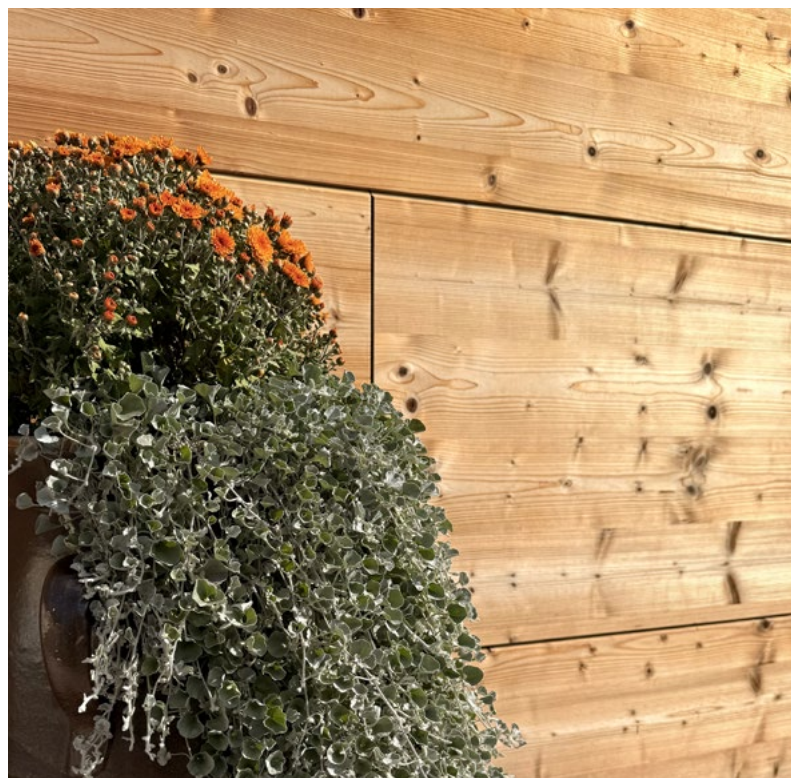
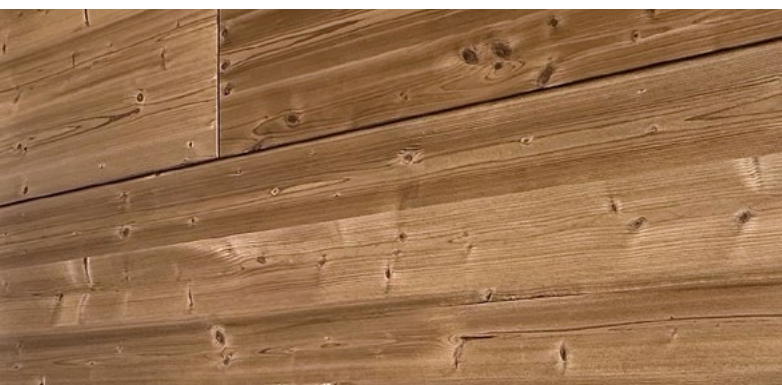
5

INDIVIDUELLE PROJEKTE



2, 3 Lunawood Thermowood® im Außenbereich
Hotel Pecr Deep / Projekt: Ing. arch. Zdeněk Kozub

1, 4 Lunawood Thermowood® im Innenbereich / © Lunawood



www.novatop-system.de

Hersteller: AGROP NOVA a.s.
 Ptenický Dvůrek 99 • 798 43 Ptení
 Tschechische Republik • Tel.: +420 582 397 857
novatop@agrop.cz • www.novatop-system.de



Herstellerzertifikate:

